

## Staatspreis Mobilität 2019:

### Mission Embedded bringt Innovationen auf Schiene

**Mit dem Projekt „COMPAS“ gestalten AIT, Bombardier und Mission Embedded die intelligente Straßenbahn der Zukunft. Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie zeichnete diese Innovation mit dem Staatspreis Mobilität 2019 in der Kategorie „Forschen. Entwickeln. Neue Wege weisen.“ aus.**

Der Staatspreis Mobilität ist die höchste Auszeichnung, die das Ministerium für Verkehr, Innovation und Technologie an österreichische Unternehmen und Institutionen verleiht. Ausgezeichnet werden damit innovative Konzepte, Produkte und Lösungen, die die Wettbewerbsfähigkeit der verkehrs- und mobilitätsrelevanten High-Tech-Branchen in Österreich fördern und neue Wege für eine zukunftsfähige Mobilität aufzeigen.

Als Technologie-Integrator bildet Mission Embedded die Brücke zwischen Forschung und Industrie. „Mit unserem Know-how in den Bereichen Wireless, Safety und Security, Sensorik sowie Machine Vision and AI verwandeln wir gemeinsam mit unseren Kunden Ideen und Forschungsergebnisse in innovative Produkte. Unsere Mission sind verlässliche, passgenaue Lösungen. Wir stellen sicher, dass unsere Kunden schon nach kurzer Zeit über marktfähige Produkte verfügen“, erklärt Geschäftsführer Michael Kreilmeier. „Ganz besonders erfreulich ist, wenn unsere Kunden mit unserer Unterstützung Preise wie diesen gewinnen.“

Ziel des Projekts COMPAS ist die Steigerung der Fahrsicherheit von Straßenbahnen durch den Einsatz neuester wissenschaftlicher Ansätze. Das System zur Overspeed Prevention basiert auf optischer 3D-Sensorik, die bei Gefahr eine Warnung generiert und die Straßenbahn gegebenenfalls automatisch abbremst. Mission Embedded war dabei für die Systementwicklung, Sensorintegration und Industrialisierung zuständig, sodass entwickelte Technologien bereits heute einsatzfähig sind und täglich dazu beitragen, die Sicherheit auf der Schiene zu erhöhen. Zusammen mit den Projektpartnern Austrian Institute of Technology (AIT) und Bombardier Transportation wird das System in Wien entwickelt und produziert. Es handelt sich damit um eine echte High-Tech-Lösung Made in Austria.

[Zum Video](#)

## Projektpartner:

[Austrian Institute of Technology \(AIT\)](#)

[Bombardier Transportation](#)

## Über MISSION EMBEDDED

Mission Embedded entwickelt und liefert hochzuverlässige Embedded Systeme für professionelle Anwendungen in den Bereichen Transportation, Industrie, Flugsicherung und Medizintechnik. Und das ist unsere Leidenschaft. Ein besonderer Fokus sind Assistenzsysteme, autonomes Fahren, autonome Maschinen sowie AI und Machine Vision in Safety- und Security-Anwendungen. Durch unsere passgenauen Lösungen und unsere Erfahrung ermöglichen wir es unseren Kunden ihre Innovationsvorhaben in kürzester Zeit in die Realität umzusetzen.

Als Teil der Frequentis-Gruppe baut Mission Embedded auf mehr als 70 Jahre an Expertise und Innovationen im Bereich missionskritischer Applikationen. Kunden profitieren von praktischer Erfahrung in verschiedensten Branchen - von Bahn und Flugverkehr bis hin zu Industrie und Medizin. Die Experten von Mission Embedded begleiten dabei mit ihrem Know-how den gesamten Produktlebenszyklus – von der Konzeptionierung, über das Systemdesign bis hin zur Produktion und Wartung.

Detailinformation über Mission Embedded finden Sie auf der Homepage [www.mission-embedded.com](http://www.mission-embedded.com)

Lisa-Maria Seidl, Marketing, Mission Embedded GmbH, [sla@mission-embedded.com](mailto:sla@mission-embedded.com), Telefon: +43 1 997 1993 935

## Über FREQUENTIS

Das österreichische Unternehmen Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Frequentis verfügt über ein weltweites Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern. Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement) bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich. Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage [www.frequentis.com](http://www.frequentis.com)

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,  
[brigitte.gschiegl@frequentis.com](mailto:brigitte.gschiegl@frequentis.com), Telefon: +43 1 81150-1301